

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 149 (1998)
Heft: 9

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KOSSARZ, W.:

Forstpolitik in Mittel- und Osteuropa. Die historische Entwicklung der Forstpolitik in den Systemen der Markt- und der Zentralverwaltungs-wirtschaft und nach dem Ende des Kommunismus

Österreichischer Agrarverlag, Wien 1997.
132 Seiten. Fr. 38.– ISBN 3-7040-1454-0

Walter Kossarz, Dr. nat. techn. Dipl. Ing. Univ. Dozent, hat 1997, im Jahr, in dem das anzuzeigende Buch erschienen ist, seinen 80. Geburtstag gefeiert. Er lässt seine vielfältigen Erfahrungen und reichen Beobachtungen in die gut hundert Seiten starke Beschreibung der Forstgesetzgebung einfließen, wobei das Schwergewicht bei den ehemals kommunistischen Ländern liegt. Vom Umfang her kann Kossarz' Forstpolitik die Entwicklung nur facettenhaft darstellen; dieser Eindruck wird dadurch verstärkt, dass die Auswahl der beschriebenen Tatsachen und Ereignisse dem Rezensenten etwas zufällig erscheint. Viel Raum wird den Auszügen aus forstlichen Erlassen aus Europa gegeben, von den Kapitularien Karls des Grossen (etwa 800 n. Chr.) bis hin zu Art. 55 des Schweizer Umweltschutzgesetzes.

Der Schweiz sind rund acht Seiten gewidmet, dargestellt wird die forstpolitische Situation unter dem Geltungsbereich des Forstpolizeigesetzes von 1902 und der Forstpolizeiverordnung von 1965, wobei die rechtlichen und politischen Ausführungen teilweise ergänzungs-, teilweise verbesserungsbedürftig sind.

Eine Forstpolitik kann nur dann erfolgreich sein, wenn sie die Rahmenbedingungen in ihrem historischen Zusammenhang berücksichtigt (S. 119). In diesem Sinn ist Kossarz' Geschichte der europäischen Forstpolitik als Beitrag zu einem besseren Verständnis der aktuellen Rahmenbedingungen zu würdigen.

Alois Keel